

Die Larven der alpinen Laufkäfergattung *Oreonebria* (K. DANIEL, 1903) in Österreich (Coleoptera-Carabidae)

The larvae of the alpine ground-beetle genus *Oreonebria* (K. Daniel, 1903) in Österreich (Coleoptera - Carabidae)

Diplomarbeit von Markus Andreas STRODL
Department für Evolutionsbiologie der Universität Wien, Althanstraße 14, 1090 Wien
Diplomprüfung am 18. Januar 2007
Betreuer: Univ.-Prof. Dr. Harald W. Krenn

Die Gattung *Oreonebria* K. DANIEL 1903 umfasst dreizehn Arten, die über den gesamten Alpenbogen verbreitet sind. In Österreich ist sie mit den sieben Arten *O. breyii*, *O. atrata*, *O. picea*, *O. castanea*, *O. austriaca*, *O. schusteri* und *O. diaphana* vertreten. Ihr Lebensraum beschränkt sich im Wesentlichen auf die alpinen und hochalpinen Regionen der Alpen. Die Larvenstadien sind bislang nur von *O. castanea* und *O. atrata* beschrieben. Das Ziel der vorliegenden Arbeit war der Fang und die Beschreibung der drei Larvenstadien von *O. austriaca*, *O. schusteri* und *O. diaphana*. Das Vorkommen dieser Arten beschränkt sich auf die Ostalpen, wobei *O. schusteri* ein Endemit der Koralpe/Kärnten ist und *O. diaphana* in Österreich nur in den Karawanken und vorgelagerten Gebirgsstöcken vorkommt.



Mag. Markus Andreas STRODL

Zum Fang der Larven wurde eine speziell konstruierte Substratfalle verwendet, die die einzige Möglichkeit darstellt, die jeweiligen Lebensräume erfolgreich zu befangen. Die Beschreibung erfolgte durch die bildliche Darstellung in Form von Zeichnungen und rasterelektronenmikroskopischen Aufnahmen, die Vermessung bestimmter Körperteile (Morphometrie) und die Beschreibung der Beborstung (Chaetotaxie) nach den gängigen Methoden, die für Laufkäferlarven verwendet werden.

Es konnten die Larvenstadien 2 und 3 aller drei Arten gefangen werden. Das primäre Larvenstadium ist mit den von uns verwendeten Fallen offensichtlich nicht zu fangen. Morphometrisch und morphologisch sind die Larven der drei Arten diagnostisch gut zu trennen. Hierzu dienen die Kopfkapselbreite, die Proportionen der Antennomere I und II und deren Beborstung sowie die Beborstung der Urogomphi und des Pygidiums. Auf dieser Basis konnte ein vorläufiger Bestimmungsschlüssel für fünf österreichische Arten der Gattung *Oreonebria* geschaffen werden.

Diese Diplomarbeit entstand in Kooperation mit Dr. Charles Huber vom Naturhistorischen Museum Bern.

Literatur

STRODL M.A., GEREKEN-KRENN B.-A. & KRENN H.W. (2007): In die dritte Dimension alpiner Lebensräume: Erfassung der Laufkäfer (Coleoptera, Carabidae) mit Subterranfallen. — *Carinthia II* **197/117**: 341-350.

Berufliche Situation

Selbstständiger Wissenschaftler, wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Universität Wien, seit März 2007 Dissertant, seit April 2007 Nationalparkführer im NP Thayatal

Lehre

- 2004-07 Tutor in der Lehrveranstaltung "Bestimmungsübungen für Lehramtskandidaten (zoologischer Teil)". Universität Wien.
- 2007 Mitarbeiter der Lehrveranstaltung "Heimische Lebensräume, Rax 26.- 27. Juni". Universität für Bodenkultur in Wien.
- 2008 Mitarbeiter der Lehrveranstaltung "Kenntnis mitteleuropäischer Lebensgemeinschaften" Riegersburg (NÖ) 11.- 17. Mai. Universität Wien.
- 2008 Mitarbeiter der Lehrveranstaltung "Zoologische Grundexkursionen". Universität Wien.

Projekte

- Pilotstudie "Auflauffallen" - Wienerwald (2008), Verein "Natur Aktiv", Institut für angewandte Biologie und Umweltkunde.
- Beweidungsmonitoring, Modul 2.3 - Dungfauna" (2007-2010), Nationalpark Neusiedlersee-Seewinkel; Universität Wien, Department für terrestrische Ökologie.
- Naturwaldzellen - Wienerwald (2007-2008), Österreichische Bundesforste, Verein "Natur Aktiv", Land Niederösterreich; Universität Wien, Department für Evolutionsbiologie.
- Die Spinnen-, Laufkäfer- und Wildbienenfauna urbaner Wiesen- und Ruderalstandorte in Wien (2005-2008) Institut für angewandte Biologie und Umweltkunde, Magistratsabteilung 22 und Magistratsabteilung 48.
- Die Larven der alpinen Laufkäfergattung *Oreonebria*, K. DANIEL, 1903 in Österreich (Coleoptera, Carabidae, Nebriini) (2004-2006) Kommission für interdisziplinäre, ökologische Studien (KIÖS) der österreichischen Akademie der Wissenschaften.

Mag. Markus Andreas STRODL
Universität Wien
Department für Evolutionsbiologie
Althanstrasse 14
1090 Wien, Austria
E-Mail: markus.strodl@univie.ac.at

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologica Austriaca](#)

Jahr/Year: 2009

Band/Volume: [0016](#)

Autor(en)/Author(s): Strodl Markus Andreas

Artikel/Article: [Die Larven der alpinen Laufkäfergattung Oreonebria \(K. DANIEL, 1903\) in Österreich \(Coleoptera-Carabidae\). 179-180](#)